

# Trinkwasser schützen mit Dehoust Trinkwassertrennstationen nach DIN EN 1717



## Problemstellung

Entnahmestellen für Tränkwasser dürfen **niemals** direkt mit dem Trinkwassernetz verbunden werden.



## Warum ist das so?

Tränkwasser ist nicht für den menschlichen Gebrauch bestimmt, es ist als Betriebswasser in der Risikoeinstufung zur **Kategorie 5** zugeordnet.



### **Kategorie 5**

Flüssigkeit, die eine Gesundheitsgefährdung für Menschen durch die Anwesenheit von mikrobiellen oder viruellen Erregern übertragbarer Krankheiten darstellt, z.B. Wasser für Tiertränken.



**Die Erreger der Kategorie 5 können sich unbegrenzt vermehren und stellen somit die höchste Risikokategorie dar.**

**Daher erfordert Kategorie 5 das höchste Sicherheitsniveau und darf ausschließlich mit einem freien Auslauf nach DIN EN 1717 abgesichert werden!  
Rohrtrenner sind nicht zulässig!**

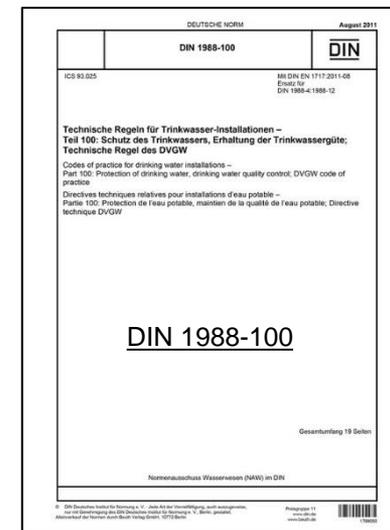
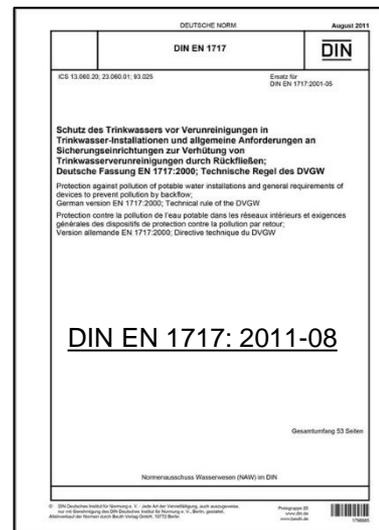
# Wo wird das vorgeschrieben?

## Die Trinkwasserverordnung

Sie ist die Grundlage dafür, dass Trinkwasser immer in bester Qualität an den Entnahmestellen zur Verfügung steht.

Damit dies sichergestellt ist, schreibt sie vor, dass eine Trinkwasserinstallation niemals mit einer Anlage oder einem System verbunden werden darf, welches Wasser führt, das nicht für den Menschlichen Gebrauch bestimmt ist (§17 TrinkwV).

Folgende Normen stellen die Einhaltung der Vorgaben der Trinkwasserverordnung sicher:



# Wie kann man das technisch umsetzen?

## DIN EN 1717

**Tabelle 2 — Schutzmatrix der Sicherungseinrichtungen und der zugeordneten Flüssigkeitskategorien**

		Flüssigkeitskategorie				
	Sicherungseinrichtung	1	2	3	4	5
AA	Ungehinderter freier Auslauf	*	●	●	●	●
AB	Freier Auslauf mit nicht kreisförmigem Überlauf (uneingeschränkt)	*	●	●	●	●
AC	Freier Auslauf mit belüftetem Tauchrohr und Überlauf	*	●	●	-	-
AD	Freier Auslauf mit Injektor	*	●	●	●	●
AF	Freier Auslauf mit kreisförmigem Überlauf (eingeschränkt)	*	●	●	●	-
AG	Freier Auslauf mit Überlauf durch Versuch mit Unterdruckprüfung bestätigt	*	●	●	-	-
BA	Rohrnetztrenner mit kontrollierbarer Mitteldruckzone	●	●	●	●	-
CA	Rohrtrenner mit unterschiedlichen, nicht kontrollierbaren Druckzonen	●	●	●	-	-
DA	Rohrbelüfter in Durchflussform	○	○	○	-	-

Bei Flüssigkeitskategorie 5 ist ausschließlich der freie Auslauf zulässig

# Auszug zu Entnahmestellen aus der Norm

DIN 1988-100:2011-08 / Auszug Tabelle Anhang A1

Nr	Entnahmestelle, Apparat	Sicherungseinrichtung																							
		AA	AB	AD	DC	AF	BA	DB	GB	AC	AG	CA	DA	GA	HA	HD	LB	EA	EC	HB	LA	EB	ED	HC	
59	<u>Viehtränkebecken</u>	•	•	•	0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	



# Auszug zu Entnahmestellen aus der Norm

Auch Melkmaschinen und Spülautomaten lassen sich über unsere Trennstationen normgerecht absichern!

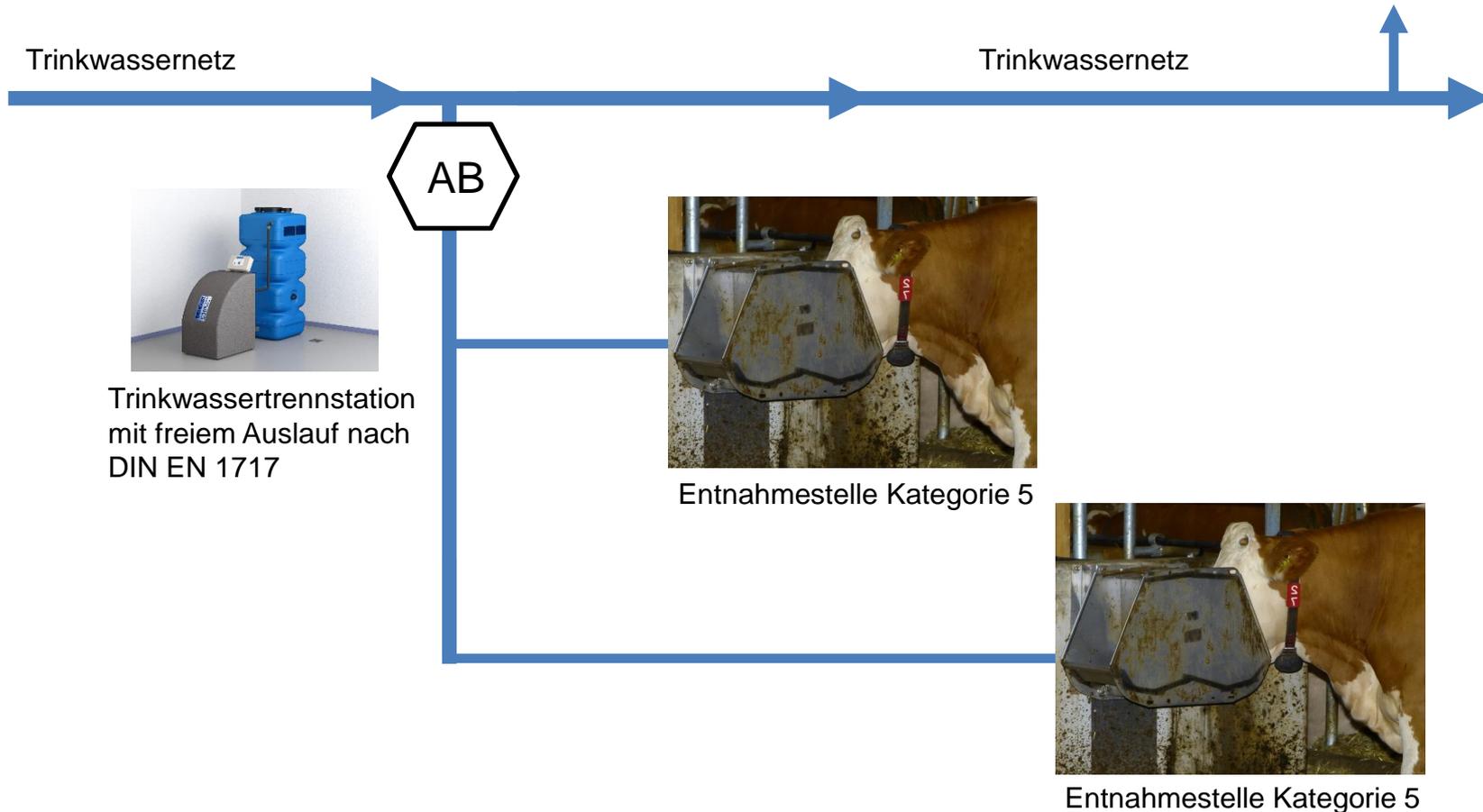
DIN 1988-100:2011-08 / Auszug Tabelle Anhang A1

Nr	Entnahmestelle, Apparat	Sicherungseinrichtung																							
		AA	AB	AD	DC	AF	BA	DB	GB	AC	AG	CA	DA	GA	HA	HD	LB	EA	EC	HB	LA	EB	ED	HC	
42	Melkmaschinen, Spülautomat mit <u>Desinfektionsmittelzugabe</u>	•	•	•	0	•	•	0	•	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	



# Wie kann man das technisch umsetzen?

Die Entnahmestellen Kategorie 5 müssen, wie hier vereinfacht skizziert, vom TW-Netz abgekoppelt sein!



## Klingt kompliziert?

Machen Sie es sich doch ganz einfach...

...mit einer Trinkwassertrennstation aus dem Hause Dehoust



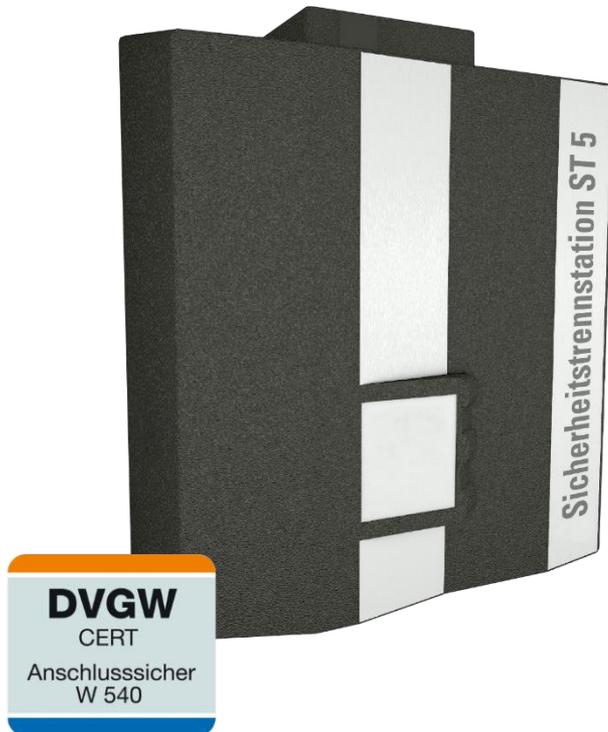
**Dehoust-Trinkwassertrennstationen** setzen die technischen Anforderungen der DIN EN 1717 in kompakten Anlagen normgerecht um und bei den Anlagen mit DVGW-Zeichen wird die Einhaltung zusätzlich amtlich bescheinigt.

Gehen Sie auf Nummer sicher.

# Produkte für Ihre Anforderungen

## Sicherheitstrennstation ST 5 / Artikel-Nr.: 813092

Eine kompakte wandhängende Anlage mit Trinkwasser-Zwischenbehälter und integriertem freien Auslauf nach DIN EN 1717 (Typ AB) sowie einer mehrstufigen Druckerhöhungsanlage.

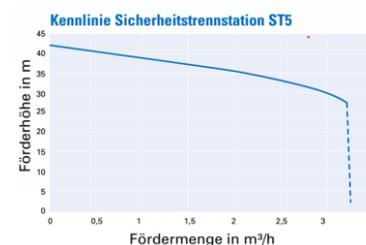
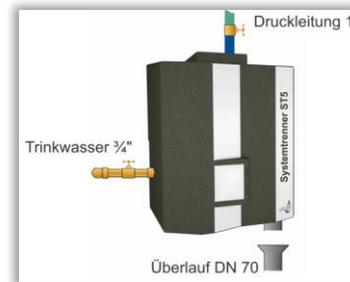


### Technische Daten:

Fördermenge max.: 3,2 m<sup>3</sup>/h

Förderhöhe max.: 42 m

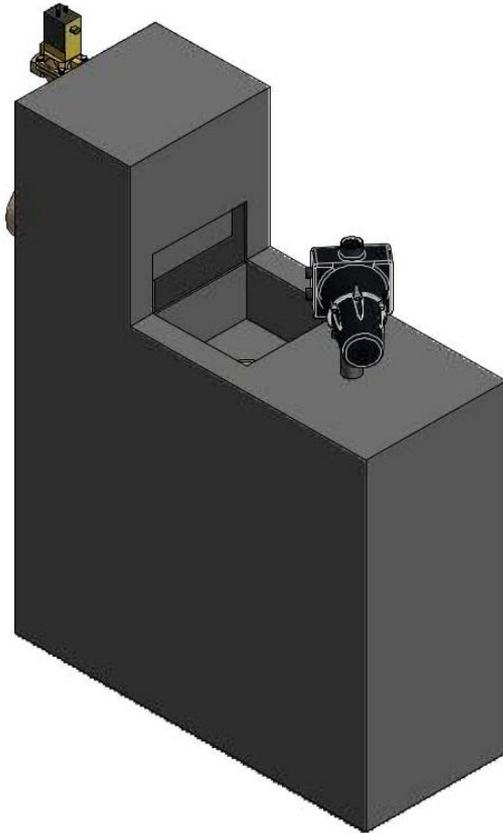
Maße (HxBxT): 700 x 595 x 305 mm



# Produkte für Ihre Anforderungen

## Sicherheitstrennstation ST 7 / Artikel-Nr. 814260

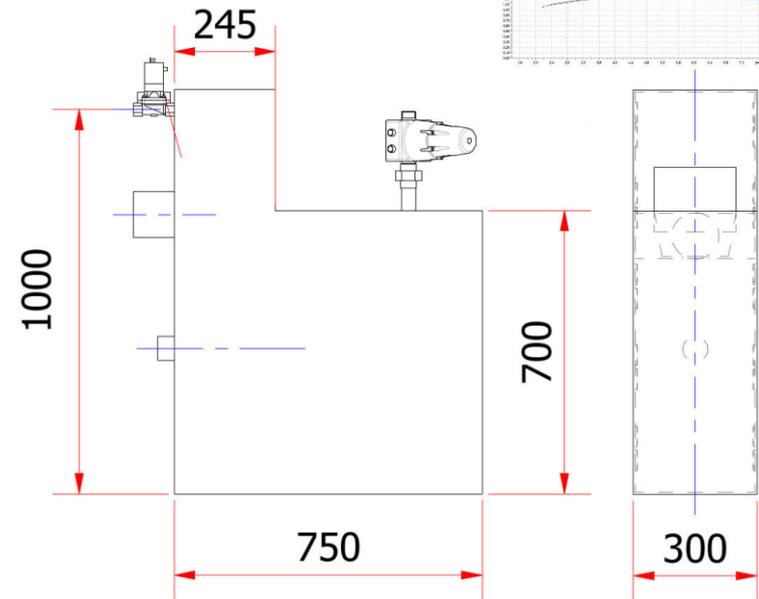
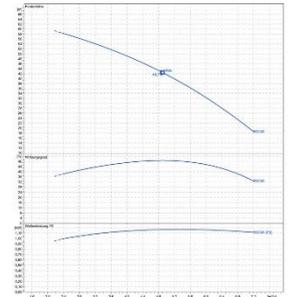
Eine kompakte bodenstehende Anlage mit großer Trinkwasservorlage und integriertem freien Auslauf nach DIN EN 1717 (Typ AB) sowie einer leistungsstarken Tauchpumpe.



### Technische Daten:

Fördermenge max.: 7,2 m<sup>3</sup>/h

Förderhöhe max.: 58 m

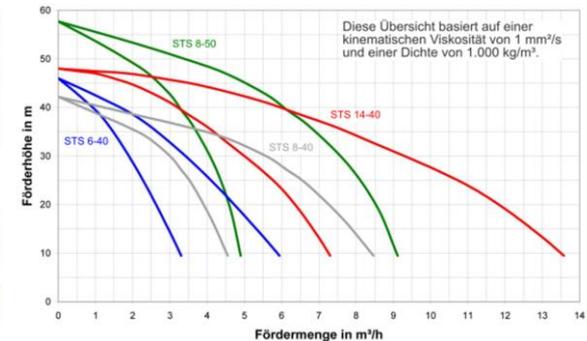


# Bei größerem Leistungsbedarf?

Fragen Sie einfach nach unseren Connect-Anlagen mit Touchscreen-Steuerung und Doppelpumpenanlagen

## Mehrwert durch:

- Fernwartung über Smartphone und PC
- Individuelle Lösungen entsprechend Ihrer Projekterfordernisse



## Zusammenfassend:

- Insbesondere in der Landwirtschaft gibt es einige Anwendungen, die vom Trinkwassernetz mit freiem Auslauf getrennt werden müssen.
- Der Handwerker hat Anlagen entsprechend diesen technischen Vorschriften zu installieren. DVGW-Zertifizierte Anlagen bieten die erforderliche Sicherheit, dass die vorschriftsmäßige Trennung eingehalten wird.
- **Fehlerhafte Installationen haben keinen Bestandsschutz und müssen den technischen Anforderungen der DIN EN 1717 angepasst werden**



Viele weitere Beispiele in der DIN 1988-100 im Anhang A

# Mehr Informationen auch im Web: [www.dehoust.de](http://www.dehoust.de)



Im Fokus: Pufferspeicher und Trennstationen – hier gehts zum PDF.

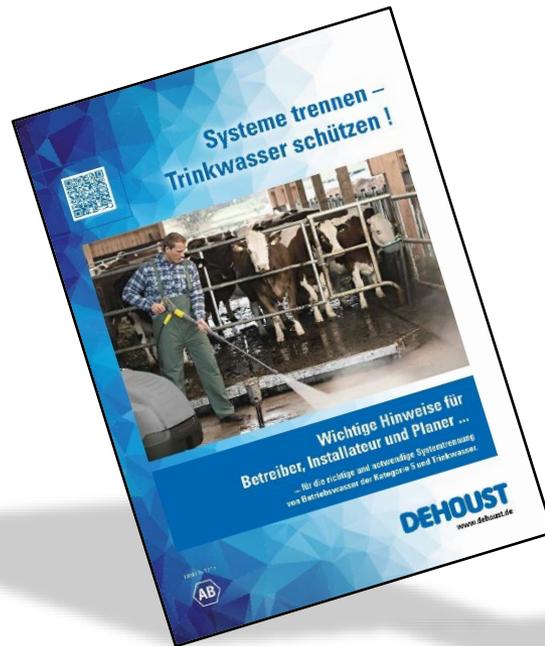
## Energie – Wärme – Wasser

Pufferspeicher, Trinkwasser-Trennbehälter und Grauwassernutzungsanlagen stehen bei Dehoust im Fokus. Kunststofftanks und Stahlbehälter werden zur Lagerung von Heizöl, Dieselmotorkraftstoff, Produktionsrohstoffen, Betonzusatzmitteln, Mineralölen und AdBlue eingesetzt.

Materialien und Produktionsverfahren haben sich verändert. Geblieben sind die hohen Ansprüche an die Qualität und nachhaltiges Wirtschaften: vertriebt durch Qualitätsmanagementsysteme nach DIN EN ISO 9001 und Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001 : 2011



## Weiter Unterlagen zum Thema:



Als PDF einfach downloaden:

[Prospekte - Betriebswassermanagement - DEHOUST GmbH](#)

Die gewünschten gedruckten Exemplare einfach bestellen:

<https://www.dehoust.com/de-DE/Werbematerial> oder per Email: [info@dehoust.de](mailto:info@dehoust.de)

# Vielen Dank für Ihr Interesse.

Umfangreiche Produktinformationen und Lösungen finden Sie unter [www.dehoust.de](http://www.dehoust.de) und unterwegs in der DEHOUST App

Und natürlich bei unseren Mitarbeitern in:

69181 Leimen  
Tel. Verkauf: 0 62 24 / 97 02-20  
[verkauf.leimen@dehoust.de](mailto:verkauf.leimen@dehoust.de)

53783 Eitorf  
Tel. Technik: 0 22 43 / 92 06 64  
[link@dehoust.de](mailto:link@dehoust.de)